

## SCHÖIER, ISA

### LESEPROBE AUS „EDGAR VOM STERN“

#### SZENE 1

[.....]

LUKAS Ich will erzählen von dem Mal, wo ich pünktlich war.

Das war im Winter.

Es war so kalt, dass man Eis pinkeln konnte.

Ich bin wie üblich zu spät gekommen, und als ich rein kam, stand da ein Typ vorne und hat mit den Armen gefuchelt, dass es aussah, als würde er jeden Moment abheben.

EDGAR Frau Jansson?

LUKAS Ich weiß nicht, wie das mit euren Lehrern ist, aber unsere Lehrerin ist morgens immer am besten. Wird zur Lehrerin.

EDGAR Frau Jansson!

LEHRERIN Ja! Edgar? Das war der Edgar, nicht wahr? Ich muss nur meine Brille aufsetzen.

Ich höre wohl besser mit Brille. Ja das klingt vielleicht komisch, aber so ist es. Der menschliche Körper ist unergründlich.

EDGAR Der menschliche Körper ist nicht unergründlich. Der Weltraum ist unergründlich.

LEHRERIN Ach so. Ja, das könnte stimmen. Schön gesagt. Aber heute sprechen wir über den menschlichen Körper. Mit dem Weltraum haben wir noch nicht angefangen.

EDGAR Frau Jansson!

LUKAS Wir sind bei den Zähnen.

Hab ich gesagt.

Wir sind dabei, wie man sie putzen muss und so.

Karies.

Zahnhälse.

Weiter sind wir noch nicht.

Seit der Vierten sind wir bei den Zähnen.

Hab ich gesagt.

Pass mit dem Arm auf.

Dass der nicht abgeht.

Sonst kannst du nicht die Zähne putzen.

EDGAR Wo soll ich sitzen?

LUKAS *setzt sich auf den leeren Platz vorne bei der Lehrerin.*

Du bist neu, was?

Ich sitze hier vorne, weil ich will.

Ich sitze hier, weil ich so klein bin.

Die Frau Jansson will mich hier haben.

Also fast.

Du ahnst nicht, wie das ist, so klein zu sein, dass die Frau Jansson einen ganz vorn haben will.

EGDAR Nein. Ich bin groß.

LUKAS Dann kannst du in die Basketballmannschaft.

EDGAR Ich kann nicht in die Mannschaft. Wo soll ich sitzen?

LUKAS Setz dich, wo du willst.

Edgar geht zum Fenster hinüber und setzt sich.

Was ich gesagt habe.

Über die Frau Jansson.

Ich weiß, warum die mich da vorn haben will.

Und das ist nicht, weil ich klein bin.

Wird zur Lehrerin.

LEHRERIN Lukas, wenn du zu spät kommst, dann setz dich bitte und hör zu. Wir können dich nicht überall im Klassenzimmer gebrauchen. Setz dich hier vorne hin, so dass ich dich sehe. Immer. Ich meine, so dass du siehst. Du siehst besser, wenn du hier sitzt. Setz dich hier auf dieses Plätzchen. Auf dieses klitzekleine Plätzchen. Hier! Setz dich hier hin und zieh die Beine ein und halt den Atem an, Lukas, und halt den Mund!!!

*Es wird still.*

EDGAR Was wissen wir eigentlich vom Weltraum?

*Es wird wieder still.*

Nur was unsere Sinne uns darüber sagen.

LUKAS Edgar hätte eigentlich nicht in unserer Klasse anfangen sollen.

Das sah man ihm an.

Man sah ihm an, dass er Klassen wiederholt hatte.

Er hatte eine jüngere Schwester.

Die hätte in unsere Klasse gehen sollen.

Aber die musste in die Parallelklasse gehen.

Die musste in der B anfangen.

Weil sie nicht in die selbe Klasse gehen sollte.

EDGAR Frau Jansson!

LUKAS Sie wollte nicht in die selbe Klasse gehen.

Aber das wusste ich damals alles nicht.

Genau genommen wusste ich gar nichts.

EDGAR Frau Jansson!

LUKAS *nimmt Edgars Hand herunter.* Jetzt ist aber gut.

EDGAR Frau Jansson!

LUKAS *nimmt Edgars Hand wieder herunter.* Es war nicht so, dass ich keine Freunde gehabt hätte.

EDGAR Frau Jansson!

LUKAS *nimmt Edgars Hand wieder herunter.* Oder Mädchen.

EDGAR Vom Weltraum wissen wir eigentlich nur, was unsere Sinne uns darüber sagen. Es kann Lebewesen geben da draußen, die werden wir nie sehen können, weil sie aus einer Materie bestehen, die unseren Augen ganz unbekannt ist. Eine Materie, die ...

LUKAS *unterbricht ihn.*

Ja kannst du mal aufhören?

Wir sollen jetzt erzählen.

Wir sollen erzählen über was passiert ist.

Über Nadja.

Über Schulmädchens Auge.

Über das Geld.

Hier.

Über alles.

*Fischt Geld aus einer Dose und hält es hoch.*

[.....]

#### **SZENE 4**

LUKAS [.....] In der Pause bin ich zu den Schaukeln gegangen. Da saß der immer. Allein.

Da hab ich die Schaukel neben ihm genommen. Hab nichts gesagt. Nur geschaukelt.

EDGAR Ich bin nicht wie die andern hier. Keiner anderer schaukelt.

LUKAS Nein, du kommst vielleicht von einem anderen Planeten. Hast du daran gedacht?

Von einem anderen Sternsystem. Du bist vielleicht der neue ET, nur besser verkleidet.

EDGAR Ich weiß, draußen unter den Sternen fühle ich mich nämlich nicht einsam. Wenn du nicht wärst, hätte ich keinen Freund. *Geht die Klassenkasse holen, um Geld einzusammeln.*

LUKAS *ihm nach* Ich bin nicht dein Freund!

EDGAR Jeder fünf Kronen, und wer nicht hat, kann anschreiben.

LUKAS Du kennst mich nicht!

EDGAR Wie ein Raumschiff, das in ein schwarzes Loch gesogen wird, eigentlich nicht von seiner Bahn abweicht. Das ist nicht so, dass die aufhören, geradeaus zu fahren und abbiegen zum Tod im Loch. Das Geradeaus selbst ist gebogen worden.

LUKAS Da fehlt Geld.

EDGAR Man kann nicht wissen, was denen dann passiert ist, denn aus einem schwarzen Loch kommt niemals Licht oder Ton raus. Manche sagen, man kann in ein schwarzes Loch fahren und aus einem anderen wieder raus kommen, anderswo. Aber ich mag am meisten unsere Galaxis. Dann käme ich am liebsten anderswo in der Milchstraße raus.

LUKAS Wie viel Geld war eigentlich in dieser Kasse? Guck mal, hier steht ein Kreuz bei dreihundertsechzig, und was ist hier drin? Exakt hundertzehn. Also was, ist da Geld verschwunden oder?

EDGAR *zum Publikum:* Aber ich hab nicht zugehört. Nein.

LUKAS Oder hat jemand das genommen? Der Sternjunge.

EDGAR *zum Publikum:* Ich hab an die Milchstraße gedacht. Aber dann hab ich gesehen, dass alle mich angucken. Da hab ich geglaubt, endlich haben sie richtig zugehört. Die sahen genau so aus, wie man aussehen soll, wenn man richtig zuhört. Der Wissenschaft von den schwarzen Löchern.

LUKAS Ja, ich weiß nicht.

Ich kenn den ja kaum.

EDGAR Aber dann hab ich verstanden, dass was nicht stimmt.

LUKAS Keiner kennt dich.

Du bist schon einen Monat hier und immer noch kennt dich keiner.

Keiner kapiert, was du eigentlich im Kopf hast.

Du könntest ja das Buch da mitnehmen zum Aussichtspunkt für das nächste schwarze Loch und dich da hinsetzen und warten.

Vielleicht kommt da einer.

Und holt dich ab.

*Edgar steht eine Sekunde wie erstarrt. Dann sammelt er seine Sachen ein und geht zur Tür.*

LUKAS Ist gut, Sternjunge. Hau ab in dein schwarzes Loch!

EDGAR Ich hab kein Geld genommen. *Geht.*